

	<p>Objekt: Grubengas-Interferometer von Carl Zeiss</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030004421000</p>
--	--

## Beschreibung

Längsrechteckiger Kasten aus schwarz lackiertem Metall. Zur Bedienung befindet sich ein schwarzer Tastknopf zur Ingangsetzung des Geräts an der Schmalseite und eine unlackierte Stellschraube zur Einstellung des Nullpunkts an der Längseite. Beim Betätigen des Tastknopfes wird im Okular eine Skala von 1-10 sichtbar. Auf der Oberseite befindet sich das mit einer Schutzkappe verschließbare Okular. Zur Probenentnahme ist ein Kunststoffschlauch mit Probenzylinder und ein Blasebalg mit dem Gerät verbunden.

Das Interferometer diente zur Messung von CH<sub>4</sub> (Methan) und CO<sub>2</sub> (Kohlendioxyd)

## Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Glas, Leder *
Maße:	Höhe: 230 mm; Breite: 115 mm; Länge: 55 mm (Abmessungen zusammen mit Ledertasche. Länge des Schlauches: 190 cm)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1957
	wer	Zeiss, Carl, Oberkochen
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Oberkochen
[Zeitbezug]	wann	1900-1990er Jahre
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Carl Zeiss (Oberkochen)
	wo	

## Schlagworte

- Arbeitsschutz
- Arbeitssicherheit
- Arbeitstechnik
- Grubengas
- Methan
- Methananzeiger, Interferometer